



Logo!

Wochenbrief vom 31. August 2025

Der «neue» Look der Kanti, offizielles Wort «CD/CI» (für «*corporate design*» / «*corporate identity*», auch wenn wir keine «*corporation*», sondern eine Schule sind) ist nicht mehr sehr neu. Besonders merkt man das der Homepage an, die tatsächlich bereits in die Jahre gekommen ist und einmal neu gemacht werden müsste. Man sagt offenbar, die Lebensdauer einer Homepage sei je nach Pflege fünf bis zehn Jahre. Die Anzahl an Baustellen im gymnasialen Umfeld ist aber im Moment halt so gross, dass wir dieses Projekt auf die etwas längere Bank schieben. So muss, wer



die Homepage der KZU besucht, auch noch etwas länger vorlieb nehmen mit dem Karussell, diesen zwei runden Bildern, die, wenn man die Maus bewegt, gegeneinander drehen. Dieser Aspekt der Homepage hatte uns ursprünglich als originell überzeugt – er führte aber zu mitunter heftigen Proteststürmen. Eine Mutter schrieb uns damals, es werde ihr körperlich übel, jedes Mal, wenn sie auf die Homepage gehe. Nun eben, es wird nicht mehr ewig drehen – und man kann dem Drehen übrigens auch jetzt schon sofort mit einem einzigen Klick auf die Maus oder den Touchpad Einhalt gebieten.

Was wir, wenn es nach mir geht (und es geht nicht immer nach mir, das ist mir klar), behalten werden, ist das, was im Innern des Strudels auf der Homepage dreht: Unser Logo. Es ist nach wie vor ein Wurf: Niemand, der etwas mit der Kanti zu tun hat, weiss nicht, was es darstellt. Niemand, der die Kanti nicht kennt, erkennt es. Die Statue «Durchschritt» von Anemie Fontana liegt dem Logo zu Grunde. Sie steht in der Mitte unseres Schulgeländes, ist also ein zentraler Fokuspunkt für uns. Sie ist einzigartig, ein echtes Symbol, das genau uns, die Kanti Bülach, meint. Richard Feurer, der Graphiker, der uns zum damals neuen Auftritt verhalf, präsentierte «die Kugel», wie sie der KZU-Volksmund auch nennt, an einer Sitzung an einem grauen Dienstag Nachmittag und wir, die wir damals in der Schulleitung waren, wussten sofort, dass das unser Logo sein soll. Mittlerweile ziert die Kugel unsere Publikationen, aber auch die KZU Hoodies. (Wäre es wieder einmal an der Zeit, eine Hoodie-Aktion zu starten?)

In den Leibchen eines bekannten deutschen Fussballclubs findet man, wenn man etwas sucht, eine Art Leitspruch im lokalen Dialekt: Auf bayrisch steht dort «Wir sind wir». Ich fand das immer etwas gar ausschliessend, fast arrogant, was aber mit der Tatsache zu tun haben kann, dass in der Bundesliga meine Präferenz bei einem Club liegt, dessen drei Hirschgeweihe nicht viel weniger ikonisch sind als unsere Kugel.

Wobei... Neulich kam mit der Post der Jahresbericht des appenzellischen Gymnasiums St. Antonius. Unserer scharfäugigen Sekretärin fiel zuerst auf, dass auch jene Schule ein Logo



hat. Auf rotem Grund liegt dort eine Art rundes «U», das, auch wenn es von einer dünnen weissen Linie durchstoichen wird, doch recht deutlich an unser Logo erinnert. *Ho(n)ni soit qui mal y pense*, aber trotz dem Durchstich mit dieser weissen Linie durchstach es mein Herz schon ein wenig, das zu sehen. Nun, die Statue «Durchschritt» bleibt aber ein Alleinstellungsmerkmal auf *unserem* Campus: «dChugle sind mir»!

Eine gute Woche wünscht

Roland Lüthi, Rektor